

**Liebe Baumpaten,**

heute vor allem Bilder von der Apfelernte und dem Fest hier auf dem Hof danach. Gleich vorweg: Das Fest war größer als die Ernte, die mit 650 Kilo dieses Jahr sehr gering ausgefallen ist. Dass es weniger werden würde, war nach dem großen Jahr 2018 mit 10.000 Kilo zu erwarten, dass es nicht einmal ein Zehntel sein würde, war dann doch eine kleine Enttäuschung. Aber gut, so ist es! Es war eben der insgesamt relativ dünne Blütenansatz (aufgrund der großen Ernte) und dann gab es genau zur Blütezeit auch noch sehr kühle Temperaturen und Regen – keine Befruchtung!

Froh bin ich, dass wir noch ca. 500 Liter Saft vom letzten Jahr überlagert haben. 700 Liter haben wir nun dieses Jahr aus der Mosterei abgeholt, allerdings mussten wir dafür 350 Kilo Äpfel aus Bio-Streuobst zukaufen, weil sie in der Kelterei erst ab 1000 Kilo die Abfüllanlage einschalten und einzelnen Kunden im Lohn pressen und abfüllen. Nun haben wir also 1200 Liter Saft und Ihr seid 24 Baumpatinnen und Baumpaten. Geht genau auf mit dem, was Euch an Saft zusteht. Gut, wenn wir von der Hofgemeinschaft selbst auch noch etwas von dem Saft trinken wollen, wird es schon ein bisschen eng. Aber ich habe mir gedacht, dass wir nun einfach mal schauen, nicht alle von Euch holen ja jedes Jahr die Ihnen zustehende Menge. Wie üblich schreiben wir ja auf, und solltet Ihr am Ende des Saftvorrats noch nicht alles Euch Zustehende geholt haben, wird es einfach ins nächste Jahr übernommen. Dann geben uns die Bäume hoffentlich wieder mehr, nach einem Jahr der Ruhe.

Nun habe ich letzte Woche nochmals um die Bäume herum gemäht, damit sich dort die Wühlmäuse nicht so wohl fühlen. Sobald das Wetter wieder ein bisschen freundlicher wird, werden wir uns ans Schneiden machen, zuerst die jungen Bäume und wenn es danach nicht schon April ist, auch die Älteren. Übrigens waren es wieder mal die großen alten Bohnapfel-Bäume, die uns wenigstens die kleine Ernte in diesem Jahr gesichert haben. Es ist unglaublich, wie zuverlässig die jedes Jahr tragen, mal sehr viel, mal ein bisschen weniger. Allerdings haben wir nun an vielen älteren Bäumen den Hallimasch-Pilz und der wird sie wahrscheinlich im Lauf der nächsten Jahre zunächst in Vogelhöhlen und dann in Insektenburgen verwandeln und dann werden sie sich verabschieden. Und das tu ich jetzt auch, melde mich aber wieder!

Seid herzlich begrüßt,

**Jochen**



